

Protokoll der Mitgliederversammlung 2015(2)

1. Eröffnung

2. Begrüßung der Mitglieder und Gäste

Gäste:	Ehrenpräsident Ehrenmitglieder sowie:	Gerd-Jürgen Dodt, Dr. Günter Süssenguth Ehrenratsmitglieder
Trainer:	LT Trainer	Mike Kopp Stephan Fröhlich
Information über Abwesenheit:		Werner Schulze krank
entschuldigte Vereine:		PSV Gardelegen Kushanku Röblingen ASV Sangerhausen JJJ Burg SV Blau-Weiß Schollene Concordia Rogätz
Gäste ohne Stimm- und Rederecht:		André Bank Steffi Luksch

Vor der Abarbeitung der Tagesordnung, wurden der Mitgliederversammlung die Sportfreunde Wolfram Wagner und Mike Schrake für die Mandatsprüfung vorgeschlagen. Es gab keine gegenteilige Auffassungen.
Somit wurden beide Sportfreunde in ihrer Funktion bestätigt.

3. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung

Die Einladungen zur MGV wurden per E-Mail am 09.10.2015 an die Vereine bzw. Abteilungen des Landesverbandes an die der Geschäftsstelle bekannten Adressen verschickt wurden. Anträge einzelner Vereine auf postalische Zusendung der Einladung wurden nicht gestellt. Anträge und die Berichte der Vorstandsbereiche wurden ebenfalls per E-Mail am 24.11.2015 zugestellt. Anträge einzelner Vereine auf postalische Zusendung der Tagungsunterlagen wurden nicht gestellt.

Feststellung, gemäß Satzung § 11, Punkt 1 und 2 der Geschäftsordnung für Mitgliederversammlungen, der ordnungsgemäß Einberufung der MV.

dafür: 55
dagegen: 0
Enthaltung: 0

4. Feststellung der Stimmberechtigung gemäß Satzung

Gemäß § 10, Punkt 5 der Satzung verfügt jedes ordentliche Mitglied pro angefangene 50 Mitgliedern eine Stimme. Die Stimmen stehen auf den Karten (rot, grün, weiß) für die Abstimmungen.

Stimmberechtigt sind die Teilnehmer, die gemäß Delegiertenmeldung ihrer Vereinen das Mandat für die Mitgliederversammlung erhalten haben. Der Vorstand vereinigt in sich eine weitere Stimme. Diese wird von der Schatzmeisterin Steffi Weißer wahrgenommen.

Durch die Mandatsprüfer wurde in Übereinstimmung mit dem § 11, Punkt 4 und § 10, Punkt 5 der Satzung festgestellt, dass die anwesenden 32 Delegierten einschließlich der Stimme des Gesamtvorstandes über **54** Stimmen verfügen.

4.1 Erklärung zum Thema Tagungspauschale

Es wurde um Zustimmung der MGv zur Tagungspauschale gebeten. Seitens Havelberg wurden Bedenken gegen die Erhebung der Pauschale geäußert. Nach Erklärungen zum Hintergrund wurde um Abstimmung gebeten.

dafür: 35
dagegen: 15
Enthaltung: 4

Eine weitere Teilnahme der Delegierten, die nicht gezahlt haben, ist weiterhin möglich, ohne Essen und Trinken.

5. Aufnahme neuer Mitglieder in den JVST e.V.

Antrag auf Aufnahme in den JVST e.V. hat der Verein

Budovereinigung-Mansfelder-Land e.V. / Abt. Judo gestellt.

Der Aufnahmeantrag wurde am 20.10.2015 gestellt und die Aufnahmegebühr am 09.11.2015 entrichtet (KO 34/32).

dafür: 54
dagegen: 0
Enthaltung: 0

Somit wird durch die MV die Aufnahme bestätigt.

Es ergibt sich eine neue Stimmenverteilung der anwesenden 33 Delegierten und des Gesamtvorstandes von **55** Stimmen.

6. **Genehmigung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wurde allen Vereinen/Abteilungen und Vorstandsmitgliedern mit der Einladung zur MV zugestellt. Jeder Verein hatte bis zum 05. November 2015 die Möglichkeit, Anträge an die MGV einzureichen. Die Tagungsunterlagen (mit den Anträgen zur MGV) wurden an alle anwesenden Vereine und Abteilungen per E-Mail verschickt.

Abstimmung über die Tagesordnung

dafür: 55
dagegen: 0
Enthaltung: 0

7. **Auszeichnungen/Ehrungen**

- 7.1. Präsentkorb für geleistete Arbeit (Rangliste) an:
Sebastian Lehmann
Kevin Ladebeck (Vertreter Joachim Ladebeck)
- 7.2. Präsentkorb für geleistete Arbeit (jahrelange Mandatskontrolle)
Wolfram Wagner
Mike Schrake
- 7.3. Verleihung des 6. DAN
Rainer Straube
Dr. Günter Süssenguth
- 7.4. Verleihung des 7. Dan
Dr. Frank Schiller

8. **Berichte des Präsidiums und des Vorstandes** Bericht des Präsidenten

- 8.1.1 - 8.2.4
Berichte der Vorstandsmitglieder
liegen schriftlich vor

9. **Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer** Der Bericht der Kassenprüfer liegt der MV vor.

10. Aussprache über die Berichte

Abstimmung zum Bericht des Präsidiums

dafür: 55
dagegen: 0
Enthaltung: 0

Abstimmung zu den schriftlich vorliegenden Berichten der Vorstandsbereiche

dafür: 55
dagegen: 0
Enthaltung: 0

11. Genehmigung des HHPL 2015

Der HHPL für das Jahr 2015 liegt vor und wurde, wie durch die MGV am 14.03.2015 in Roßdorf gefordert, überarbeitet.
Durch die Schatzmeisterin erfolgten Erläuterungen.

Abstimmung zum HHPL 2015

dafür: 45
dagegen: 0
Enthaltung: 10

Somit wird der HHPL 2015 bestätigt

vorläufiger Abschluss des Geschäftsjahres 2015

Der zahlenmäßige Bericht zum Haushaltsjahr 2015 (1-10) lag der MV vor und ist Bestandteil des Handmaterials.
Der Bericht der Kassenprüfer für den Zeitraum 01.01.2015 – 30.09.2015 liegt ebenfalls vor.

Beschlussfassung zur vorläufigen Jahresrechnung 2015 (01-09/15 geprüft)
Hinweis: Beschlussfassungen zur vorläufigen Jahresrechnung von Januar 2015 bis 30.September 2015 wurden geprüft.

dafür: 55
dagegen: 0
Enthaltung: 0

Somit wurde der vorläufige Abschluss des Geschäftsjahres 2015 bestätigt.

12. Behandlung / Beschlussfassung zu Anträgen

12.1 Antrag des Präsidiums – Änderung der Satzung (25-43)

§§ 1,2,3,4,5,6,7,8,9,10,11,12,13,14,15,16,19

Britta Schmuck verweist darauf, dass zur Abstimmung der Antrag des Präsidiums (Satzungsänderungsantrag) vom 09.11.2015 zur Abstimmung vorliegt und erläutert deren Zustandekommen.

Einwand Burg (I. Fremberg) zu evtl. zu erwartenden Problemen durch nicht eindeutig in der Tagesordnung ausgewiesenen Anträgen.

Nach Diskussion wurde durch den Präsidenten bekanntgegeben, dass der JVST eine gültige Satzung besitzt und der Antrag auf Satzungsänderung zurückgezogen wird. Außerdem gibt er bekannt, dass es den Vereinen und dem Präsidium überlassen wird, für das kommende Jahr Anträge zur Satzungsänderung vorzulegen.

Somit sind auch die Anträge 12.1.1. – 12.1.21. des FSV Magdeburg hinfällig, da sie sich auf einen Entwurf zur Satzungsänderung beziehen.

12.2. Anträge des Präsidiums zur Änderung der Finanzordnung

12.2.1 Antrag des Präsidiums (65)

Tagungspauschalen

dafür: 18

dagegen: 22

Enthaltung: 12

Somit wurde der Antrag abgelehnt.

12.2.2 Antrag des Präsidiums (66)

(Änderung Finanzordnung § 11 (1))

dafür: 48

dagegen: 2

Enthaltung: 2

Somit wurde der Antrag angenommen.

12.2.3 Antrag des Präsidiums (67)

(Erhöhung Mitgliedsbeitrag JVST)

dafür: 39

dagegen: 12

Enthaltung: 3

Somit wurde der Antrag angenommen.

12.2.4 Antrag des Präsidiums (68)
(Erhöhung des Startgeldes bei Meisterschaften)

dafür: 38
dagegen: 16
Enthaltung: 0

Somit wurde der Antrag angenommen.

12.2.5 Antrag des Präsidiums (69)
(Dan-Konsultationen)

dafür: 43
dagegen: 4
Enthaltung: 5

Somit wurde der Antrag angenommen.

12.2.6 Antrag des Präsidiums (70)
(Kyu-Prüfungsmarke)

dafür: 40
dagegen: 8
Enthaltung: 7

Somit wurde der Antrag angenommen.

Es erfolgte der Hinweis, dass vorhandene Kyu-Prüfungsmarken weiterhin gültig sind. Sie können auch über die Geschäftsstelle gegenüber dem DJB zurückverrechnet werden.

12.2.7 Antrag des Präsidiums (71)
(Zeiteinteilung bei Honoraren)

dafür: 44
dagegen: 4
Enthaltung: 4

Somit wurde der Antrag angenommen.

MITTAGSPAUSE

Hinweis: ab 13:00 nur noch 54 Stimmen vorhanden, da PSV Wolmirstedt (Udo Wald) die Veranstaltung verlassen hat.

12.3. Antrag des Präsidiums (72-76)

Änderung Kaderberufungsordnung §§ 1,2,3,5

Olaf Rodewald gibt zu bedenken, dass hier keine Begründung auf dem Antrag vorliegt.

Es wurde darauf hingewiesen, dass für diese Ordnung die Jugendvollversammlung zuständig ist und durch die MV bestätigt werden muss.

Durch den Vizepräsidenten Sport erfolgen Erläuterungen zu den Änderungen in der Ordnung.

dafür: 53
dagegen: 0
Enthaltung: 0

Somit wurde der Antrag angenommen.

12.4 Antrag des Präsidiums (77)

Änderung der Wettkampfordnung, Abschaffung der Bezirkseinzelsmeisterschaft U11 und U13

In der Diskussion wurde die Frage gestellt, wo dann die Bezirkskampfrichter geprüfte werden sollen. Es erfolgte der Hinweis auf zahlreiche, gute Vereinsturniere, die die Kari-Obmänner für die Prüfungen nutzen können.

dafür: 38
dagegen: 6
Enthaltung: 2

Somit wurde der Antrag angenommen.

12.5 Antrag des Präsidiums (78-84)

Richtlinie zum Erwerb der Prüferlizenz für Kyu- und Dan-Prüfer, Verfahrensordnung zur Durchführung von Dan- und Kyu-Prüfungen im JVST e.V.

Durch den Prüfungsreferenten und den FSV Magdeburg wurden jeweils Erläuterungen abgegeben.

Eilantrag des FSV Magdeburg, die Richtlinien zum Erwerb der Prüferlizenz für Kyu- und Dan-Prüfer sowie Verfahrensordnung zur Durchführung von Dan- und Kyu-Prüfungen im Judo-Verband Sachsen-Anhalt e.V. an das Präsidium und den Vorstand zur erneuten Bearbeitung der Anträge zurück zu geben.

Abstimmung über die Zulassung des Eilantrages des FSV Magdeburg

dafür: 39
dagegen: 8
Enthaltung: 2

Somit ist der Eilantrag zugelassen.

Abstimmung über den Antrag des FSV Magdeburg, die Richtlinien zum Erwerb der Prüferlizenz für Kyu- und Dan- Prüfer sowie Verfahrensordnung zur Durchführung von Dan- und Kyu-Prüfungen im Judo- Verband Sachsen- Anhalt e.V. an das Präsidium und den Vorstand zur erneuten Bearbeitung zurück zu geben.

dafür: 18
dagegen: 29
Enthaltung: 6

Somit ist der Eilantrag des FSV Magdeburg abgelehnt.

Da zum gleichen Sachverhalt 2 Anträge vorliegen (Präsidiums Antrag, Antrag des FSV Magdeburg) ist eine Abstimmung über den weitest gehenden Antrag erforderlich.

Abstimmung über diese Verfahrensweise

dafür: 35
dagegen: 10
Enthaltung: 0

Somit wird der Verfahrensweise Zustimmung erteilt.

Abstimmung über den weitest gehenden Antrag

12.5 Antrag des Präsidiums (78-84)

Richtlinie zum Erwerb der Prüferlizenz für Kyu- und Dan-Prüfer, Verfahrensordnung zur Durchführung von Dan- und Kyu-Prüfungen im JVST

dafür: 38

12.5.1 Antrag des FSV Magdeburg (85-89)

Verfahrensrichtlinie Prüfungswesen des JVST

dafür: 10

Damit ist der Antrag 12.5 der weitest gehende.

Abstimmung 12.5 Antrag des Präsidiums (78-84)

Richtlinie zum Erwerb der Prüferlizenz für Kyu- und Dan-Prüfer, Verfahrensordnung zur Durchführung von Dan- und Kyu-Prüfungen im JVST

dafür: 35
dagegen: 7
Enthaltung: 7

Somit ist der Antrag angenommen

12.6 Sonstiges

Keine Anträge, Diskussionsbeiträge

13. Wahlen und Bestätigungen

13.1 Prüferreferent Holger Henschel

dafür: 53
dagegen: 0
Enthaltung: 0

13.2 Sportwart Maik Förste

dafür: 54
dagegen: 0
Enthaltung: 0

14. Genehmigung des Ansatzes des Haushaltsplans 2016

Der Entwurf des Haushaltsplanes 2016 liegt der MV vor.

In der Diskussion wurde darauf hingewiesen, dass beschlossene Gebührenerhöhungen nicht im Planansatz enthalten sind. Nach Abschätzung der Effekte wird ein neuer Planansatz den Mitgliedern zur Verfügung gestellt.

dafür: 49
dagegen: 0
Enthaltung: 2

Somit ist dem Planansatz für den HHPL 2016 die Zustimmung erteilt.

15. Verschiedenes

15.1 Eilantrag Präsidium

Ernennung Ehrenmitgliedschaft Dieter Schüler.

Begründung durch Ines Ernst- Schiller.
Abstimmung über die Zulässigkeit des Eilantrages

dafür: 52
dagegen: 0
Enthaltung: 2

Somit ist der Eilantrag zugelassen.

Abstimmung über Eilantrag

dafür: 51
dagegen: 0
Enthaltung: 3

Damit wird die Ehrenmitgliedschaft von Dieter Schüler im JVST bestätigt und er als Ehrenmitglied aufgenommen.

15.2 Eilantrag des Präsidiums

Erhöhung der Aufwandsentschädigung der Kampfrichter auf 25,00 € pro Einsatz bei Meisterschaften

Abstimmung über Zulässigkeit des Eilantrages

dafür: 54
dagegen: 0
Enthaltung: 0

Somit ist der Eilantrag zugelassen.

Abstimmung über den Eilantrag

dafür: 52
dagegen: 0
Enthaltung: 0

Somit ist der Antrag angenommen.

15.3 Termin der nächsten Mitgliederversammlung

Nach gültiger Satzung vom 04.12. 2010 findet im 4. Quartal eines Jahres die MV statt. Die Diskussion über eine Verschiebung der Mitgliederversammlung 2016 auf das 1. Quartal 2017 ist nach Hinweis auf die gültige Satzung aufgehoben.

Vorläufiger Termin: 10.12.2016

Der Ort wurde noch nicht festgelegt, da sich Vereine zur Ausrichtung der Mitgliederversammlung 2016 über die Geschäftsstelle bewerben können.

15.4. Hinweis der Jugendleitung

Hinweis an die Vereine, dass auf Grund des angenommenen Antrages keine BEM stattfinden

16. Schlussbemerkungen des Präsidenten

17. Beendigung der MGV

Für das Protokoll:


Uwe Schedler
Präsident


Torsten Bonitz
Geschäftsführer